






Operatoren sind Teil der **Bildungssprache**, an die die SuS allmählich herangeführt werden müssen. Die Einführung und das regelmäßige Wiederholen der klaren **Handlungsanweisungen** sind entscheidend, um **Aufgabenstellungen** und **Prüfungsfragen** zu **verstehen** und den von der Lehrkraft erwarteten Anspruch erfolgreich erfüllen zu können. So können bildungssprachliche **Handlungskompetenzen** aufgebaut und Bildungschancen verbessert werden.

Dies ist eine Sammlung von möglichen Vorgehensweisen für die Einführung und Festigung von neuen Operatoren in eurem Fachunterricht.

einfache Operatoren – Einführung nebenbei	
<i>verlangen einfache Handlungen, scheinen oft „selbsterklärend“</i>	
z.B.: nennen / unterstreichen / ordnen / vervollständigen / beschriften	<ul style="list-style-type: none">• Operator vor der ersten Nutzung benennen• Bedeutung gemeinsam klären• ggf. visuell festhalten• direkt in Aufgabe verwenden• ggf. kurze mündliche Wiederholung, wenn der Operator das nächste Mal verwendet wird 
fortgeschrittene Operatoren – gezielte Einführung als Teilziel im Unterricht	
<i>verlangen ein bestimmtes Vorgehen sind ggf. unterschiedlich je nach Fach</i>	
z.B.: berechnen / beschreiben / erläutern / ermitteln 	<ul style="list-style-type: none">• Bedeutung und Erwartungshaltung besprechen → visuell festhalten• gemeinsam ein Beispiel bearbeiten / Beispiellösung vorgeben.• direkt einüben• ggf. sprachliche Hilfestellungen geben (Satzanfänge, ...)• Wiederholung, wenn der Operator das nächste Mal verwendet wird
komplexe Operatoren – Einführung und Einübung über mehrere Stunden	
<i>beziehen andere Operatoren mit ein verlangen schrittweises Vorgehen, sind oft fachspezifisch unterschiedlich</i>	
z.B.: interpretieren, erörtern 	<ul style="list-style-type: none">• Erstellen eines „skill sheets“ / Leitfadens → Erklärung genaue Vorgehensweise und Schrittfolge• Beispiel geben, für eine korrekte Ausführung• Übungsaufgabe(n) zur Nutzung des Operators ggf. mit sprachlichen Hilfestellungen• Ergebnisse wiederholt besprechen und reflektieren lassen.